

GABELBACH/ZUSMARSHAUSEN**Ein Blogger der ersten Stunde**

Blogs sind immer mehr im Kommen, doch für Thomas Hillebrand ist die Form des Online-Tagebuchs schon nahezu der sprichwörtliche „Alte Hut“.



Vor sechs Jahren bereits verfasste der Gabelbacher sein erstes Blog. Heute ist der 43-Jährige längst begeisterter Tagebuchschriftsteller bei Servus, dem Online-Mitmach-Portal unserer Zeitung. Unter dem Pseudonym argusaugeGab verfasst Thomas Hillebrand meist Beiträge zu aktuellen Themen, die ihm unter den Nägeln brennen. Neue Medien sind in seinem Blog auch immer wieder Thema.

„Ein Web2.0-Junkie“

Thomas Hillebrand ist gelernter Industriekaufmann, ging dann in die IT-Branche und studierte außerdem Public Relation. Von sich selbst sagt der 43-Jährige, dass er ein Web2.0-Junkie sei. Twitter, Xing und Co. gehören zu seinem Alltag im Internet. Kein Wunder also, dass er bereits vor Jahren die Chance eines Online-Tagebuchs erkannte. „Ein Blog gibt mir immer die Freiheiten, das zu schreiben, was ich will und was ich wichtig finde.“

Warum er ausgerechnet auf Servus sein Blog gestartet hat? „Weil ich gemerkt habe, dass die Reichweite meines Blogs bei der Augsburgener Allgemeinen größer ist“, sagt Thomas Hillebrand offen und ehrlich. Den Namen argusaugeGab hat er sich ausgesucht, „weil ich Dinge kritisch beleuchten will“. Das merkt der Servus-Leser, wie etwa an Blog-Einträgen zu Augsburgs Bischof Walter Mixa, den falschen Gribl-Twitterer oder eine Diskussion über die Sommerzeit. Thomas Hillebrand würde Blogs nicht als Journalismus bezeichnen, „aber es trägt dem Grundsatz der freien Meinungsäußerung Genüge“, findet er.

Der begeisterte Blogger liest selbst gerne andere Online-Tagebücher auf Servus. „Man merkt, dass dort viele Hobbyblogger unterwegs sind“, sagt Hillebrand. „Zum Beispiel an den manchmal tierisch langen Sätzen. Normalerweise sollte man nicht mehr als 15 Wörter in einem Satz verwenden“, gibt er den Tipp. Sonst werde es nicht mehr so gut lesbar für den User. Auch müsse man sich als Blogger überlegen, wie man den Teaser aufbaut, um die Leute neugierig zu machen.

Er selbst versuche bei bestimmten Themen in seinem Blog einen anderen Blickwinkel einzunehmen. Damit seine Beiträge nicht zu einseitig werden, wie er sagt. Thomas Hillebrand scheint wirklich ein Blogger der ersten Stunde zu sein. *Ina Kresse*

Alle Blog-Einträge von Thomas Hillebrand finden Sie unter augsburger-allgemeine.de/argusaugeGab

13.04.2010 18:30 Uhr

Letzte Änderung: 14.04.10 - 15.06 Uhr

